

Alles neu macht der Mai

Praxis am Dorfteich ist umgezogen / Fünf Wohnungen für Einheimische entstanden

Großenbrode – Gerade einmal zehn Monate sind vergangen seit dem ersten Spatenstich am 26. Juni 2020 auf dem Grundstück in der Nordlandstraße 30, das Dr. Sebastian Möhle 2019 von der Gemeinde Großenbrode erworben hat, um dort eine neue Hausarztpraxis sowie fünf Wohnungen zu bauen. Zum 1. Mai erfolgte nun der Umzug der Arztpraxis von den bisherigen Räumen im Haus von Dr. Wolfgang Weber.

„Zum Glück sind wir nur ein paar Häuser weitergezogen“, so Dr. Möhle, das habe den Umzug relativ einfach gemacht. Nichtsdestotrotz musste im Vorfeld neben dem reinen Bau, den die Firma Specht aus Bisdorf auf Fehmarn ausgeführt hat, vieles organisiert werden. Darunter die komplette Neuausstattung der Praxis und so banale, aber dennoch sehr zeitaufwendige Dinge wie die Verlegung des Telekom-Hausanschlusskabels oder die Beantragung der Verlegung des Praxissitzes bei der Kassenzärztlichen Vereinigung Schleswig-Holstein.

„Das alles neben dem Praxisalltag, der gerade in diesen Zeiten sehr belastend ist, zu organisieren, war nicht einfach“, gibt der zweifache Familienvater unumwunden zu und lobt nicht



Dr. Sebastian Möhle mit seinem Team, bestehend aus Mary Walther, Diana Miller, Sabrina Bastmann und Yvonne Krüger, vor der neuen Praxis in der Nordlandstraße 30.

FOTO: WALPER

nur sein Team, „das mich immer sehr gut unterstützt und mir weitestgehend den Rücken freihält“, sondern ist ebenfalls sehr froh über den Rückhalt seiner Familie. Auch die einzelnen, neben der Firma Specht am Bau beteiligten Firmen hätten ihr Bestes gegeben und dafür gesorgt, dass es trotz des Wintereinbruchs Anfang Februar zu nicht allzu großen Verzögerungen gekommen

sei, freut sich Dr. Möhle: „Ich bin sehr zufrieden mit dem Einsatz und der Leistung aller Firmen, die hier mitgearbeitet haben und noch mitarbeiten.“

Nach einer anstrengenden Woche, in der die alte Praxis leergeräumt und die neue ausgestattet und eingerichtet wurde, heißt es nun für den Mediziner und sein Team, den Alltag in den neuen Räumlichkeiten, die mit

gut 200 Quadratmetern fast doppelt so groß sind wie zuvor, zu strukturieren.

Neben zwei Sprechzimmern gibt es in der großzügigen Praxis jetzt auch zwei Wartezimmer, drei Behandlungskabinen sowie einen Ultraschall- und einen Diagnostikraum. Für das Personal stehen hinter dem Büro eine Küche, eine Toilette und ein Bad mit Dusche zur Verfügung.

„Da wir jetzt mehr Platz haben und die Praxis direkt auf unsere Bedürfnisse abgestimmt geplant wurde, werden wir unseren Patienten einen noch besseren Service rund um ihre Gesundheit bieten können“, ist der 40-jährige Allgemeinmediziner überzeugt, der 2015 die Hausarztpraxis von Dr. Wolfgang Weber übernommen hatte, die seitdem mit dem Ärztehaus Fehmarn

von Dr. Johannes Gerber den „Praxisverbund Fehmarn-Sund“ bildet.

Die Telefonnummer der Großenbroder Praxis lautet wie gehabt 04367 8141. Die Sprechzeiten wurden wie folgt erweitert: Montag bis Freitag von 8.30 bis 12.30 Uhr, Montag, Dienstag und Donnerstag von 15.30 bis 17 Uhr und Mittwoch von 18 bis 19 Uhr.

Reise: Medizinische Versorgung gesichert

Die Gemeinde Großenbrode und ihr Bürgermeister Jens Reise sind froh, dass mit den neuen Praxisräumlichkeiten nicht nur langfristig die medizinische Versorgung in und um Großenbrode gesichert ist, sondern zusätzlicher Wohnraum für Einheimische entsteht.

„Der Bau von fest vermieteten Wohnungen war auch eine unserer Auflagen an Dr. Möhle, bevor wir ihm das Grundstück verkauft haben“, lässt der Bürgermeister wissen.

Und so wird es zum Juni in dem neuen Gebäude an der Ecke Nordlandstraße/Hörn noch einmal trubelig werden. Denn dann können die meisten Mieter in ihre Wohnungen, die neben und über der Praxis entstanden sind, einziehen.